

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39753
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	23 24
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.05.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1440,7332
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Weier, im E in einen Erlenwald übergehend und mit einigen Stümpfen abgesägter Erlen im Wasser, die auf eine Gestaltungsmaßnahme vor einigen Jahren hindeuten.

Die Uferlinie ist i. a. schmal (bis ca. einen halben Meter breit), im W aber gibt es einen schönen Verlandungsstreifen und fließende Übergänge zur benachbarten Feuchtwiese. Das flache Wasser selbst weist zum Herbst hin an einigen Stellen auf dem Schlamm liegende Algenklumpen des Wassernetzes (Hydrodictyon reticulatum, eine Grünalge) auf. Das Vorkommen dieser Art ist kein Hinweis auf übermäßige Eutrophierung.

Vier Rote-Liste-Arten wurden gefunden (alle RL 3): Milder Knöterich, Sumpf-Dotterblume, Rispen-Segge und Bitteres Schaumkraut.

Für Libellen ist das Gewässer sehr attraktiv, ebenso für den Eisvogel.

Die Artenlisten fassen die Beobachtungen mehrerer Begehungen zusammen.

Da sich der Weiher seit der Kartierung im Jahr 1997 (B. Mlody) kaum verändert hat, wurden die Bestandsbeschreibung und die Artenliste übernommen und geringfügig ergänzt. In der Ufervegetation treten im Jahr 2004 vermehrt Schwertlilie und Wald-Simse auf, während auf der Wasseroberfläche vereinzelt Seerosen schwimmen. Das Gewässer ist im Mai stark veralgelt und riecht faulig.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Wellingsbütteler Landstraße und Alsterlauf, Höhe Kühnbrücke	Hochwert (Y)	5943231
Nachbarnutzung/en	Alsterwanderweg	Naturraum	Alstertal (696.02)
Rechtswert (X)	568917	Gemarkung	Klein-Borstel (422)
Bezirk	Hamburg-Nord		
Stadtteil (OT-Nr.)	Ohlsdorf (430)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39753	
			DK5 DK5-GK	6842	6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel	
Bearbeitung	MAU	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	23	24
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	17.05.2004	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1440,7332	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan x **Hafengesamtgebiet** **Ramsargebiet** **EG-Vogelschutzgeb.**

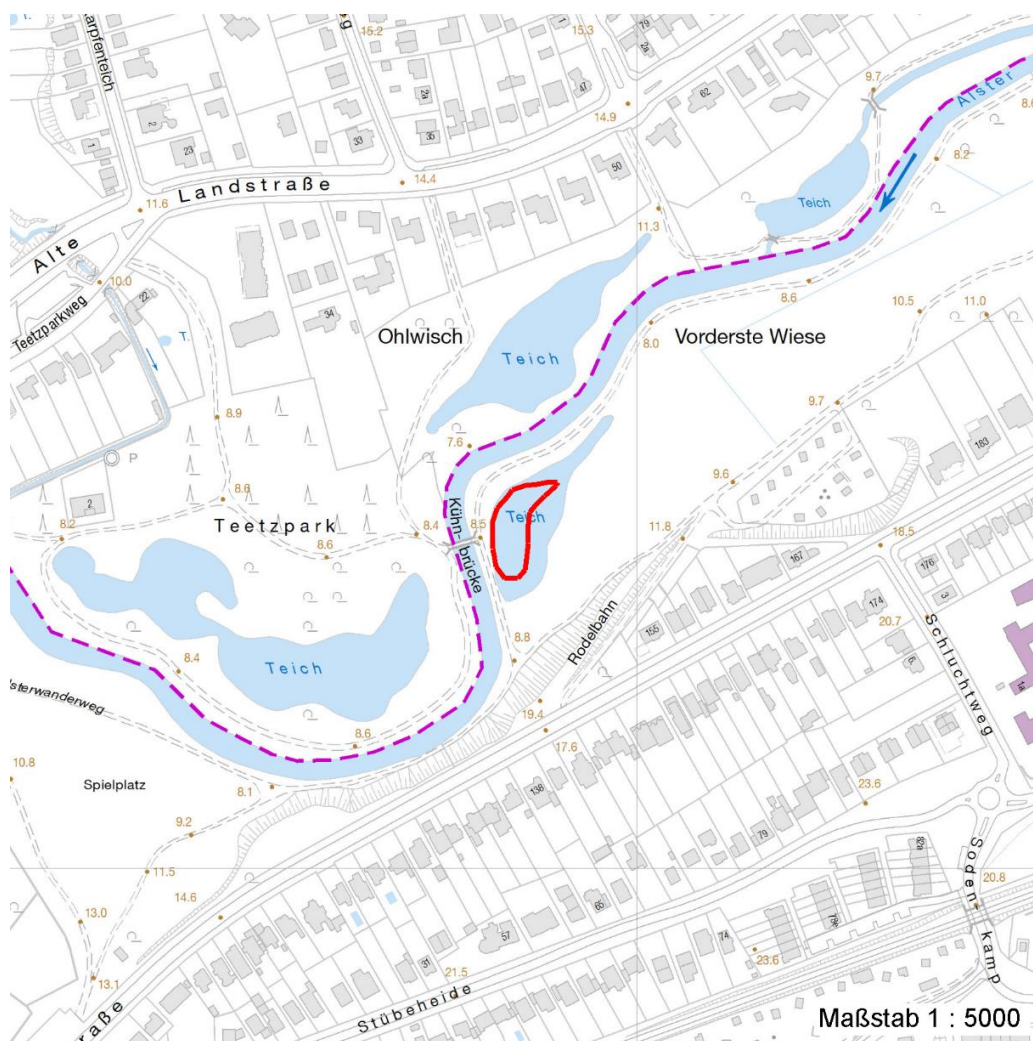
Ausgleichsflächen **Biosphärenreservat** **Nationalpark**

NSG / ND / LSG LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 100%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39753	39752	6842	23	09.09.1997	K	6844	24
39753	84950	6842	253	05.09.2014	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
2481	0	6842_23_170504_1.JPG	NE

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39753
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	23 24
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.05.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1440,7332
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Viele Trampelpfade führen an die Wasserfläche; Hunde werden häufig zur Körperpflege hierher geschickt. Das Gewässer ist stark veralgelt und riecht faulig. Trittschäden
Wertgesichtspunkte	Standortpotential Ökologisch positive Entwicklungstendenz
Bedeutung für Tiergruppe	Libellen Wassergebundene Insekten Vögel
Maßnahmen	Ein Entschlammen des Gewässers und das Entfernen der Algen ist ratsam, um den Nährstoffgehalt zu reduzieren.

Foto

Fotodatei	6842_23_170504_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	veralgter Weiher	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)	Biotoptyp	SEZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39753
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	23 24
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.05.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1440,7332
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	1.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Trübung	m - mittlere Trübung
Färbung	braun
Geruch	faulig
Standort, Relief	
Relief	flache Ufer
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	95 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	20.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	sehr naß	8,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		17

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-													
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w		-													
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z		-													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	z		-									3	3	V	V	
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	z		-									V		V		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39753
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	23 24
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.05.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1440,7332
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH			
		B	A	S	G	II	IV	V	
	1	B	A	S	G	D	II	IV	V
	2	Anzahl				Anzahltyp			
	3	Anzahl geschätzt				Geschlecht			
	4	Methode				Verhalten			
	5	Nachweis							
Vögel									
Alcedo atthis (Eisvogel)	1	s							
	2	1							
	3								
	4								Nährungsverhalten
Ardea cinerea (Graureiher)	1	b							
	2	1							
	3								
	4								Nährungsverhalten
Libellen									
Aeshna cyanea (Blaugrüne Mosaikjungfer)	1	b							
	2	1							
	3								
	4								
	5	adultes Tier/Imago							
Lestes viridis (Weidenjungfer)	1	b							
	2	15							
	3								
	4								Fortpflanzungsverhalten
	5	adultes Tier/Imago							
Libellula quadrimaculata (Vierfleck)	1	b							
	2	8							
	3								
	4								
	5	adultes Tier/Imago							
Sympetrum danae (Schwarze Heidelibelle)	1	b							
	2	1							
	3								
	4								
	5	adultes Tier/Imago							